



## **Pressemitteilung Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) im Bistum Fulda**

**BDKJ-pd-2/2016  
02.02.2016**

**Termin/Vorankündigung  
Fulda**

### **Freie Plätze beim Spieleworkshop des BDKJ**

**Fulda. „Spielen ist ausdrücklich erwünscht!“ unter diesem Motto können sich Gruppenleiter\*innen und Spielebegeisterte weiterbilden.**

Am 13.02.2016 veranstaltet der BDKJ in Fulda einen Spieleworkshop für Multiplikator\*innen, Gruppenleitende und alle, die gern Großgruppenspiele spielen. Der Workshop soll dazu dienen, verschiedene Spiele untereinander auszutauschen und so das eigene Spielerepertoire zu erweitern. Der Workshop kann auch dazu genutzt werden, die Jugendleitercard zu verlängern. Los geht es am 13.02.2016 um 10 Uhr im Dompfarrzentrum, Hinterburg 6, in Fulda. Noch sind freie Plätze verfügbar. Weitere Informationen und Anmeldung im BDKJ Diözesanbüro (Tel. 0661.87-395) oder unter [www.bdkj-fulda.de](http://www.bdkj-fulda.de).

**Der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) im Bistum Fulda vertritt bistumsweit die Interessen von ca. 6500 Mitgliedern der katholischen Jugendverbände in Kirche, Politik und Gesellschaft: DPSG (Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg), JAA (Junge Aktion der Ackermannngemeinde), J-GCL (Jugendverbände der Gemeinschaft Christlichen Lebens), KjG (Kath. Junge Gemeinde), KLJB (Kath. Landjugendbewegung), KSJ (Kath. Studierende Jugend), Malteser Jugend und Kolpingjugend, sowie der DjK (Deutsche Jugendkraft) als Anschlussverband. Er unterstützt junge Menschen bei ihrer persönlichen Entwicklung und Wegfindung. Dazu bietet er u.a. Seminare der Politischen Bildung sowie Fortbildungen für an und ist Träger der Freiwilligendienste FSJ und BFD.**

<p>Herausgeber: BDKJ-Fulda, Diözesanvorstand; V.i.S.d.P.: Katharina Schick Nähere Informationen: BDKJ-Diözesanstelle Referat Öffentlichkeitsarbeit, Lisa Simla, Paulustor 5, 36037 Fulda, Tel. 0661.87.395, Fax: 0661.87.547, e-Mail: <a href="mailto:bdkj.jugendbildung@bistum-fulda.de">bdkj.jugendbildung@bistum-fulda.de</a> Zur freien Auswertung durch die Redaktionen von Presse, Rundfunk und Fernsehen, Belegexemplar erbeten.</p>
---